

UNiELF Marburg – Das sagen unsere Kickerinnen...

Was ist die UNiELF? – und inwiefern unterscheidet sie sich vom „normalen“ Fußball?

In der UNiELF kommen Spielerinnen aus vielen verschiedenen Teams und Ligen in einem entspannten Umfeld zusammen. Der Spaß am Kicken und die Gemeinschaft von Studentinnen aus unterschiedlichsten Studiengängen stehen im Vordergrund. **Greta Budde**

Die Frauenfußballmannschaft der Uni Marburg ist eine ziemlich feine Sache! Wir powern uns einmal in der Woche 1,5 h lang im Unistadion richtig schön beim Training aus, manchmal machen wir auch Freundschaftsspiele gegen andere Uni- oder Vereinsmannschaften. Das ziemliche Highlight – sowohl sportlich als auch spaßtechnisch gesehen – sind die deutschen Hochschulmeisterschaften (DHM), die einmal pro Jahr im Sommersemester stattfinden. Zudem haben wir uns aufgrund unseres zuletzt guten Abschneidens bei diesem deutschlandweiten Turnier auch schon für die Europäischen Hochschulmeisterschaften qualifiziert und hatten eine tolle Zeit in Kroatien. **Jasmin Meyer**

Was macht die UNiELF hier in Marburg so besonders – was zeichnet sie aus?

So richtig angefangen hat alles eigentlich erst 2012. Damals formte sich eine lockere Gruppe fußballinteressierter Studentinnen, das Niveau war noch nicht besonders hoch, bei der ersten DHM in Würzburg kassierten wir so einige Tore 😊 Dafür war der Spaßfaktor umso höher! Bis heute haben wir uns immer weiterentwickelt, einige sind gegangen, viele dazu gekommen, zwischendrin hatten wir plötzlich sportliche Erfolge, die wir zuvor nicht für möglich gehalten hatten. Vom sympathischen Underdog zum ernstzunehmenden Favoriten (natürlich immer noch sympathisch) – und wohin die Reise geht, wird man wohl in Zukunft sehen 😊. **Jasmin Meyer**

Die Trainingsbedingungen sind gut und wir haben mit engagierten und kompetenten Trainern zu tun. Gemeinschaften entwickeln sich, die auch über den Trainingsplatz hinausgehen und dazu beitragen, sportliche Erfolge zu haben. **Greta Budde**

Warum lohnt es sich, ein Teil der UNiELF zu sein – warum macht es Dir viel Spaß?

Es mach mir Spaß, weil ich mich fußballerisch weiterentwickeln kann, tolle Erlebnisse (Turniere & Reisen) erfahren habe und einfach tolle Menschen kennenlernen durfte – nicht zuletzt hat die UNiELF so zur Identifikation mit der Uni Marburg beigetragen. **Greta Budde**

Und genau hier kommst du ins Spiel! Wenn du Lust darauf hast zu kicken, vielleicht schon einmal im Verein gespielt hast und das jetzt auf einer etwas anderen Ebene weiterführen möchtest. Oder wenn du einfach Lust darauf hast, deine Uni auf dem Platz zu vertreten und dem ganzen deinen eigenen Stempel aufzudrücken, dann komm vorbei! Solltest du dir nicht sicher sein, ob das die UNiELF das Richtige für dich ist – oder ob du doch eher in einem Kurs für Beginner und Fortgeschrittenen spielen möchtest –, dann probiere dich einfach aus und mache dir in den ersten beiden Uniwochen im "Probetraining" selbst ein Bild 😊. **Jasmin Meyer**

Erinnerst Du dich an deinen schönsten Moment? – welche Ziele sind noch offen?

😊. **Jasmin Meyer**

Was wünschst Du dir noch? – was kannst Du uns empfehlen / was würdest Du verbessern?

Ich würde eine regelmäßige finanzielle Unterstützung für große Turnieren und eine bessere Ausstattung für Training und Spiele begrüßen, da wir die Universität wirklich gut präsentieren – kostenfreies Trainieren im Kraftraum im Unistadion wäre natürlich riesig 😊 **Greta Budde**

Ich finde, dass wir prinzipiell ganz gut ausgestattet sind, wobei ein zweiter (eventuell etwas dickerer) Pulli oder sonstige Trainingsklamotten wohl nicht schaden würden. Wichtig ist wohl die größtmögliche finanzielle Unterstützung bezüglich aufwendiger Projekte wie aktuellen (z.B. in Madrid) und künftigen internationalen Turnieren, wo uns am Ende aber leider das Geld für die Finanzierung fehlte. **Jasmin Meyer**

JASMIN MEYER studiert seit 2012 an der Universität Marburg. Durch ihr Medizinstudium ist sie die „Konstante“ in der UNiELF. Ihr Engagement und Charakter sprechen für sich – ihrem Team gibt sie stets aufs Neue großen Rückhalt und lebt Motivation in jedem Training und auf den Turnieren vor. In diesem Sommer nimmt sie an ihrer 5. Deutschen Hochschulmeisterschaft teil. Sportlich hat sie Gold, Silber und Bronze für die Universität Marburg gewonnen – und doch noch viel mehr Erfahrungen gesammelt und dabei Freunde gefunden.

GRETA BUDE absolvierte von 2015 bis 2017 in Marburg ihr Masterstudium in Ökonomie. In dieser Zeit spielte sie nicht nur in der UNiELF, sondern auch bei Hessen Wetzlar. Bei der Studierenden-Europameisterschaft in Zagreb wurde sie 2016 zur besten Spielerin ausgezeichnet und gewann obendrein mit ihrem Team die erste internationale Medaille für die Universität Marburg im Fußballsport. Nach einer ausgestandenen schweren Sportverletzung konnte sie bei der Futsal DHM im Dezember 2018 in Würzburg noch einmal mitwirken – und gewann erneut Bronze.

Interview und Redaktion: die UNiELF am 1. Mai 2019.